



PALL-X 325

Wasserbasierende 1K-Roll- und Spachtelgrundierung für stark saugfähige Parkettarten und seitenverleimungsgefährdete Aufbauten

Anwendungsbereiche:

Wasserbasierende 1K-Parkettgrundierung zur Vorbereitung von Parkettoberflächen vor der Versiegelung. Geeignet u.a. für die Oberflächenbehandlung von:

- geschliffenen Parkett- und Holzböden
- Holzbauteilen im Innenausbau
- Parkett auf Fußbodenheizung

Hinweis:

Überall dort einsetzbar, wo stark saugfähige Hölzer wie Buche, Ahorn, Esche etc. versiegelt werden und keine Intensivierung des Holztons gewünscht wird.

Produkteigenschaften / Vorteile:

Wasserbasierende 1K-Parkettgrundierung für Spachtel- und Rollauftrag, mit hellem gleichmäßigem Erscheinungsbild. Hohe Verarbeitungssicherheit bei stark saugenden Hölzern, mit sehr guter Füllkraft.

- Gebrauchsfertig
- Leicht zu verarbeiten
- Sehr gutes Füllvermögen
- Fleckenfreie Optik
- Minimiert Seitenverleimung
- Nicht anfeuernd
- Entspricht der TRGS 617
- GISCODE W3+

Technische Daten:

Gebindeart:	Kunststoffkanister
Liefergröße:	5 und 10 Liter
Lagerfähigkeit:	mind. 12 Monate
Farbe:	weiß-opak
Verbrauch:	ca. 100 - 120 ml/m ² (1x rollen) ca. 60 ml/m ² (2 x spachteln)
Verarbeitungstemperatur:	18 - 25 °C
Überlackierbar:	nach ca. 120 Minuten* (rollen) nach ca. 60 Minuten* (spachteln)

*Bei Normklima.



PALLMANN

bringt's auf den Punkt.

PALL-X 325

Untergrundvorbereitung:

Der Grobschliff ist mit der Walzenschleifmaschine mit Pallmann SCHLEIFPAPIER Korn 36 bis 60 durchzuführen. Dann werden die Fugen mit Pallmann PALL-X KITT gekittet. Abschließend wird mit Pallmann SCHLEIFPAPIER Korn 100 (Walzenschleifmaschine) geschliffen. Der letzte Feinschliff wird mit Pallmann SCHLEIFGITTER oder MULTILOCHPAD Korn 120 durchgeführt. Die zu grundierende Oberfläche muss nach dem letzten Feinschliff sauber, trocken und frei von Schleifstaub und Verunreinigungen sein.

Verarbeitung:

1. Gebinde vor Gebrauch auf die empfohlene Raumtemperatur kommen lassen und gut aufschütteln. Anschließend Inhalt in den sauberen Pallmann VERSIEGELUNGSEIMER umfüllen.
2. Eine Schicht Pallmann PALL-X 325 mit der Pallmann AUFTRAGSROLLE WL (für Wasserlacke) gleichmäßig und satt auf den Untergrund auftragen. Sollte die Grundierung mit der Spachtel aufgetragen werden, mindestens 2 Schichten überkreuzt spachteln, dabei Spachtelschläge und Überstände vermeiden.
3. Die grundierte Fläche ist überlackierbar nach: ca. 120 Minuten bei Rollauftrag; ca. 60 Minuten bei Spachtelauftrag.
4. Die Grundierung darf nie über Nacht trocknen und muss in jedem Fall am selben Tag mind. einmal überlackiert werden.
5. Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Verbrauchsdaten:

Empfohlen wird 1 x rollen oder 2 x spachteln:

Auftragsart:	Verbrauch:	Reichweite je Liter:
1x rollen	ca. 100 - 120 ml/m ²	8 - 10 m ²
2x spachteln	ca. 60 ml/m ²	15 - 17 m ²

Wichtige Hinweise:

- Am besten verarbeitbar bei 18 - 25 °C, relative Luftfeuchtigkeit > 35% und < 65%. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit verkürzen die Trocknungszeit.
- Viele Exotenhölzer wie z.B. Palisander, Ipe Lapacho oder auch Wenge enthalten Inhaltsstoffe (z.B. sog. Inhibitoren oder mineralische Einlagerungen), die zu wesentlichen Trocknungsverzögerungen, Benetzungstörungen oder zu Farbveränderungen führen können. Aufgrund der Vielfalt und völlig unterschiedlichen Eigenschaften vieler Exotenhölzer, muss grundsätzlich die Eignung verschiedener Siegel- bzw. Ölprodukte auf diesen Hölzern erfragt, sowie ein Vortest durchgeführt werden.
- Die Grundierung darf nicht über Nacht trocknen.
- Die Grundierung darf nicht geschliffen werden.
- Originalgebinde bei trockener Lagerung mindestens 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen und keinen Temperaturen über 40 °C aussetzen. Angebrochene Gebinde dicht verschließen und Inhalt rasch verbrauchen.
- Mitgeltend und zur Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter: DIN 18356 „Parkettarbeiten“.

Arbeits- und Umweltschutz:

GISCODE W3+

Wassersiegel, Lösemittelgehalt unter 15 %. Im Sinne der TRGS 617 geeignet als Ersatzstoff für stark lösemittelhaltige Parkettoberflächenbehandlungsmittel. Bei der Verarbeitung ist die Verwendung einer Hautschutzcreme sowie die Belüftung der Arbeitsräume grundsätzlich zu empfehlen.

Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, tropffreie Kunststoffgebände sind recyclingfähig [Interseroh]. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.

Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns jedoch nicht im Einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch Sie ab. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder anwendungstechnische Beratung einholen. Die Verlegerichtlinien der Belagersteller sind zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit.

